

# **Tschechien Písek 7.10. - 13.10. 2012**

## **Sonntag – 7. 10. 2012**

Unsere Freunde aus Projekt Comenius kamen in Písek am Sonntag 7.10. an. Es war ein typischer Herbsttag, so verbrachten die Studenten aus Deutschland, Österreich und Polen den Rest dieses Tags, wie sie wollten. Sie hatten hinter sich lange und anstrengende Reise, so konnten sie sich zum Beispiel nur im Zimmer ausruhen oder die Stadt ansehen – sie konnten sich die Sehenswürdigkeiten ansehen oder in die Geschäfte einkaufen gehen.



## **Montag – 8. 10. 2012**

Am Montag begannen wir die Besichtigung des historischen Gebäudes der Handelsakademie. Nach der Besichtigung war der Vortrag unserer Studenten in 4 Sprachen auf das Thema: tschechisches Schulsystem, das wir mit dem System in Österreich, Polen und Deutschland verglichen. Nach dem Mittagessen erwartete uns eine Reise in das nahe Sport-Zentrum, wo wir uns mit diesem Sport vertraut machen konnten. Für uns waren ein paar Disziplinen vorbereitet, wo wir unser Golftalent probieren konnten und wir reagierten uns ab. Dann fuhren wir mit dem Bus zurück nach Písek und wir hatten wohlverdientes Abendessen.



## **Dienstag – 9. 10. 2012**

Wir gingen um 9 Uhr in die Schule, wo wir uns trafen und in den Gruppen einen Spaziergang durch die Stadt Písek machten. Wir bewunderten schöne Bauten im Klassizismusstil im

Renaissancestil und auch im Jugendstil. Wir stiegen auch auf den Kirchenturm, wo wir ganze Stadt beobachten konnten. Dann hatten wir das Mittagessen. Am Nachmittag grüßte uns im Rathaus Dr. Ondřej Veselý, der Bürgermeister. Dann lernten wir etwas von dem Leben Bedřich Smetanas. Wir tanzten auch Polka, einen typischen tschechischen Tanz und dann hörten wir uns seine berühmten Werke an. Das Abendessen hatten wir wie üblich im Hotel.



### **Mittwoch – 10. 10. 2012**

Am Mittwochvormittag konnten wir ein bisschen Sport treiben. Wir konnten an der künstlichen Wandklettern und oder in die Umgebung der Stadt zu Fuß gehen. Wir verteilten uns in 2 Gruppen, je nach dem Interesse. Wenn jemand ein bisschen Adrenalin erleben wollte, konnte er im Sportszentrum klettern, die andere Gruppe konnte einen Berg mit der Aussichtsturm in Piseker Wäldern besteigen. Von dem Berg Jarnik sahen wir ganz Pisek und seine Umgebung. Am Nachmittag hatten wir ein Workshop in der Berufsschule, wo wir typische tschechische Spezialitäten zubereiteten. Mit Geduld und Kreativität versuchten wir Kartoffelsuppe, Schweinebraten mit Knödeln und Sauerkraut, oder wenn jemand wollte, einen Apfelstrudel vorzubereiten. Dann mussten wir selbstverständlich abwaschen.



### **Donnerstag - 11. 10. 2012**

Am Morgen um 8 Uhr nach dem Frühstück fuhren wir mit dem Bus nach Hluboká nad Vltavou, wo wir den ganzen Vormittag verbrachten. Wir sahen uns das schönste Schloss der Tschechischen Republik an, das in dem romantischen Stil gebaut wurde. Das Mittagessen aßen wir in der Gaststätte „Zur roten Mühle“. Den Nachmittag verbrachten wir in Český

Krumlov. Hier bewunderten wir schöne Bauten, wertvolle Gebäude und schmale Gassen n. Nach der Ankunft im Hotel Otava Arena waren alle müde und nach dem ersehnten Abendessen ruhten sie sich in ihren Zimmern aus.



### **Freitag – 12. 10. 2012**

Vormittags arbeiteten wir alle in Gruppen an unseren Präsentationen. Wir diskutierten über den typischen Schultagablauf in Polen, Österreich, Deutschland und selbstverständlich in Tschechien. Wir waren überrascht von der Anzahl verschiedener Fächer in diesen Schulen.

Zu unserem letzten Mittagessen gingen wir wieder in Otava Arena.

Nachmittags versammelten wir uns in dem Schulklub, wo die Präsentationen vorgeführt wurden. Darüber freuten wir uns sehr :D. Zum Schluss füllten wir einen Fragebogen aus, wie uns diese Woche gefallen hat und dann gingen wir in die Berufsschule, wo das festliche Abschied nehmen mit dem Abendbuffet stattgefunden hat.

Wenn wir voll waren, planten wir, was wir abends machen werden. Zum Schluss besuchten wir eine Disko-Bar, die nicht für große Gruppen der Ausländer geeignet war.



## Samstag – 13.10. 2012

Samstag war leider der letzte Tag des Projekts „Comenius“ im südböhmischen Písek. Gleich nach dem Frühstück warteten ungeduldig auf unsere ausländische Freunde ihre Autobusse. Also die Packung und der Abschied verliefen sehr schnell. Gegen 10 Uhr fuhren unsere Freunde zurück nach Hause. Wir hoffen, dass es unseren Freunden in Písek und in der Tschechischen Republik gefiel und dass sie wieder irgendwann gern kommen.

